

Herren Bezirksliga Gr. 3

TTV 79 Eschwege : TSG Fürstenhagen 1901
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Für den TTV 79 Eschwege geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TTV 79 Eschwege im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 3 gegen die TSG Fürstenhagen 1901 endgültig fest.

Den Start machten die Doppel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Schütz / Huth gewannen gegen Weck / Schelper mit 3:2. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Zimmermann / Schmiedek gegen Schindler / Hobein. Es dauerte eine Weile, bis Lenze jun. / Nguyen ihr 3:2 gegen Nickel / Bätzel unter Dach und Fach hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Jochen Schütz letztlich an der Hand, um sich gegen Marco Weck durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit 3:1 hatte Marc Zimmermann im Match gegen Nils Schindler die Nase vorn. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Friedel Lenze jun. konnte im Spiel gegen Daniel Nickel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Wolfgang Huth bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Nico Hobein noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Ein Satz reichte nicht, weshalb Silas Schmiedek die Begegnung gegen Michael Schelper, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Vinh Nguyen konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dominic Bätzel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTV 79 Eschwege und der TSG Fürstenhagen 1901 in die Box. Jochen Schütz kam mit der Spielweise von Nils Schindler am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Marc Zimmermann eine 1:3-Niederlage gegen Marco Weck kassierte. Friedel Lenze jun. überzeugte im Einzel gegen Nico Hobein, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Lenze jun. nun 17 Siege bei 6 Niederlagen aus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Keine Chancen ließ Wolfgang Huth beim 11:5, 11:6, 11:5 seinem Gegner Daniel Nickel. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Nickel nun bei 11 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der TTV 79 Eschwege am 18.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928, während die TSG Fürstenhagen 1901 am 25.03.2023 gegen den TTC Lax Bad Hersfeld II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTV 79 Eschwege

Doppel: Schütz / Huth 1:0, Zimmermann / Schmiedek 0:1, Lenze jun. / Nguyen 1:0

Einzel: J. Schütz 2:0, M. Zimmermann 1:1, F. jun. 2:0, W. Huth 1:1, S. Schmiedek 0:1, V. Nguyen 1:0

TSG Fürstenhagen 1901

Doppel: Schindler / Hobein 1:0, Weck / Schelper 0:1, Nickel / Bätzel 0:1

Einzel: N. Schindler 0:2, M. Weck 1:1, N. Hobein 1:1, D. Nickel 0:2, D. Bätzel 0:1, M. Schelper 1:0